Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Dachau 65 IX : SV Ampermoching
Freitag, 13.01.2023, 20:00 Uhr

TSV Dachau 65 IX gegen SV Ampermoching 8:6

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Michael Peters nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Dachau 65 IX im Match der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam SV Ampermoching, welches eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:27) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Michael Peters, der seine drei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 7:7.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Schell / Küster gelang es, Albrecht / Bottesch im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Beim Erfolg von Höser / Peters gegen Wiemer / Brandstetter konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Julien Schell seinem Gegner Richard Albrecht letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ohne Satzgewinn für Winfried Höser verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Moritz Wiemer. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte am Nachbartisch indes Klaus Küster beim 3:0 gegen Simon Eibl. Recht kurzen Prozess machte wenig später Michael Peters beim 11:6, 11:0, 11:9 mit Jens Bottesch. Völlig überlegen agierte Peters hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Dachau 65 IX und des SV Ampermoching. Ohne Satzgewinn für Julien Schell verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Moritz Wiemer. Da war final wirklich nichts zu holen. Winfried Höser gegen Richard Albrecht hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Keinen Punkt beisteuern konnte Klaus Küster im Spiel gegen Jens Bottesch, das 0:3 verloren ging. Mittlerweile stand es damit 4:5. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Michael Peters bei seinem 3:1 gegen Simon Eibl doch überlegen. Klaus Küster gegen Moritz Wiemer hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Julien Schell und Jens Bottesch, das Julien Schell letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Recht kurzen Prozess machte Winfried Höser beim 11:6, 11:9, 11:5 mit Simon Eibl. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Michael Peters und Richard Albrecht holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Auf verlorenem Posten stand Michael Peters in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Richard Albrecht, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Peters mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.01.2023 (10:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der TSV Dachau 65 IX in der Saison nun 3 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 20.01.2023 gegen den TC Lauterbach II an. Für den SV Ampermoching steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen spielfrei* am 13.02.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:16 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Dachau 65 IX

Doppel: Schell / Küster 1:0, Höser / Peters 1:0

Einzel: J. Schell 1:2, W. Höser 1:2, K. Küster 1:2, M. Peters 3:0

SV Ampermoching

Doppel: Albrecht / Bottesch 0:1, Wiemer / Brandstetter 0:1

Einzel: M. Wiemer 3:0, R. Albrecht 2:1, J. Bottesch 1:2, S. Eibl 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.01.2023 (10:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").